

FUND REPORTING

#57
31.07.2026

Alan Greenspan lässt grüßen

Im Mittelpunkt des Juli stand die US-Notenbank. Bei ihrer Sitzung am 29. Juli beließ die Fed den Leitzins zum siebten Mal in Folge in der Spanne von 3,5% bis 3,75% - allerdings votierten drei Mitglieder für eine sofortige Anhebung. Für Verunsicherung sorgte vor allem Notenbankchef Warsh: Er blieb eine klare Linie zum weiteren geldpolitischen Kurs schuldig und deutete eine mögliche Neubewertung des Inflationsmaßstabs an. Der Anleihemarkt quittierte den fehlenden Ausblick mit einem Ausverkauf - die Rendite dreißigjähriger Staatsanleihen kletterte auf ein 19-Jahres-Hoch, die Terminmärkte preisen inzwischen eine Zinserhöhung im September ein. Zugleich korrigierten KI-Aktien

weltweit kräftig, befeuert durch die Zwangsliquidation des Hedgefonds Situational Awareness. Entsprechend uneinheitlich fiel die Wertentwicklung an den Aktienmärkte im Juli aus. An die Spitze setzte sich China mit einem kräftigen Plus von 9,0%, gefolgt von Europa mit 1,0%. Japan gab um 1,0% nach, während sich die USA mit -0,1% nahezu unverändert zeigten. Am Rentenmarkt ging es auf breiter Front abwärts: Europäische Staatsanleihen verloren mit -1,7% am deutlichsten, gefolgt von US-amerikanischen Unternehmensanleihen mit -1,5%, US-Staatsanleihen mit -1,2% und europäischen Unternehmensanleihen mit -1,0% (alle Angaben in lokaler Währung).

BlackPoint Evolution Fund

Im Berichtsmonat unterzogen wir beide Portfolien des Fonds - Aktien (-0,82% Wertbeitrag im Juli) und Anleihen (-0,39% Wertbeitrag im Juli) - einer aktiven Feinjustierung. Dabei reduzierten wir die Aktienquote behutsam um rund 1,5% und realisierten angesichts der starken Wertentwicklung einzelner Aktien Gewinne, während wir die Anleihequote um rund 1,0% angehoben haben. Den größten Beitrag zur negativen Performance lieferten die Aktien von ASML, Taiwan Semiconductor, SK Hynix, Nebius und Shin-Etsu Chemical. Positiv beigetragen haben Microsoft, Amazon, Alibaba Apple und SAP.

Auf der Aktienseite stockten wir unsere Positionen in Alibaba und E.ON auf. Bei Apple, SAP, Meta, Siemens, ASML und Taiwan Semiconductor nutzten wir hingegen das noch erhöhte

Kursniveau zu Gewinnmitnahmen und reduzierten die Engagements - schwerpunktmäßig führen wir damit unser Technologie- und KI-Exposure zurück. Im Anleiheportfolio haben wir eine nachrangige Anleihe von EnBW sowie eine vorrangige, unbesicherte Anleihe von Fresenius aufgenommen.

Nach den Anpassungen im Juli ist das Portfolio etwas defensiver ausgerichtet. Für die kommenden Monate bleiben die US-Geldpolitik und die Bewertung des Technologiesektors die zentralen Einflussfaktoren für die taktische Allokation.

BlackPoint Evolution Fund D*

Wertentwicklung (am 31.07.2026)

1 Monat	-1,1%
3 Monate	2,9%
6 Monate	1,4%
lfd. Jahr	3,8%
1 Jahr	9,1%
3 Jahre p.a.	7,7%
seit Auflage (18.10.2021)	16,8%

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden (am 31.07.2026)

Am Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	0,0%
31.07.2025 - 31.07.2026	9,1%
31.07.2024 - 31.07.2025	6,7%
31.07.2023 - 31.07.2024	7,4%

Quelle: Morningstar, 31.07.2026

* Aufgrund der längsten Historie weisen wir die Daten für die Anteilsklasse D aus. Berechnung auf Basis von Monatsultimowerten. Die angegebene Performance ist der berechnete Nettovermögenswert in % in der Fondswährung nach Kosten und ohne Berücksichtigung etwaiger Zeichnungsgebühren. Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen.

Bitte beachten Sie die weiteren rechtlichen Hinweise auf der Folgeseite.

Rechtliche Hinweise

Der Kapitalwert und der Anlageertrag eines Investments in diesen Fonds werden ebenso Schwankungen unterliegen wie die Notierung der einzelnen Wertpapiere, in die der Fonds bzw. die jeweiligen Teilfonds investieren, so dass erworbene Anteile bei der Rückgabe sowohl mehr, als auch weniger wert sein können als zum Zeitpunkt der Anschaffung. Gesamtrisikoindeks (SRI): Der Fonds wurde auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 3 eingestuft, wobei 3 einer mittelniedrigen Risikoklasse entspricht. Diese Einstufung beruht auf der Annahme, dass Sie den Fonds 5 Jahre halten. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Weitere Informationen zu Anlegerrechten sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html> in deutscher Sprache einsehbar.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Die Grundlage für den Kauf bilden ausschließlich der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt (KID) sowie die Berichte. Eine aktuelle Version der vorgenannten Dokumente ist kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, auf der Homepage www.ipconcept.com, bei der DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg, 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie der deutschen Vertriebsstelle BlackPoint Asset Management GmbH, Herrnstr. 44, 80539 München, erhältlich.



BlackPoint
Asset Management GmbH

Herrnstr. 44
80539 München

Tel. +49 . 89 . 124148 - 770
Fax +49 . 89 . 124148 - 779

Repräsentanz Frankfurt am Main
Opernplatz 14
60313 Frankfurt am Main

Tel. +49 . 69 . 170759 - 300
Fax +49 . 69 . 170759 - 309

info@blackpoint-am.com
blackpoint-am.com